



DLRG | Newsletter 12/2021

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

seit einer guten Woche ist die neue Bundesregierung im Amt. Unsere Präsidentin Ute Vogt ließ keine Zeit verstreichen und forderte von den Verantwortlichen auf Bundesebene, sich mit für das Schwimmen lernen einzusetzen: "Schwimmen ist eine Kulturtechnik, die zur Grundausbildung gehört, wie das Lesen, Schreiben und Rechnen", so unsere Präsidentin in der dazugehörigen Pressemitteilung. Das gemeinsame Ziel müsse es sein, dass bis 2030 der Schwimmunterricht in den Schulen wieder selbstverständlich ist. Dafür müssen Länder und Kommunen sorgen. Es braucht aber eben auch mehr Unterstützung vom Bund.



Foto: Steph Dittschar

Um möglichst alle Kinder zu sicheren Schwimmern zu machen, muss es genug Bäder geben. Mittlerweile haben wir rund 1.600 geeignete Schwimmbäder weniger als noch vor 20 Jahren. Um das Ziel im Jahr 2030 zu erreichen, muss deshalb endlich der von uns seit langem geforderte flächendeckende bundesweite Bäderbedarfsplan aufgestellt und umgesetzt werden.

Hoffen wir, dass wir Ende des nächsten Jahres ein ganzes Stück weiter sind. Zum Ende dieses Jahres wünsche ich euch besinnliche und sichere Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr! Und falls ihr es noch nicht gemacht habt: Lasst euch impfen und schützt damit euch und andere. Bleibt gesund!

Frank Villmow

Leiter Verbandskommunikation

Themen in dieser Ausgabe:

[#ZusammenGegenCorona](#)

[Reduzierung der Präsenz-Veranstaltungen der Bundesakademie](#)

[NIVEA Preis für Lebensretter 2021 verliehen](#)

[Icons für euren Instagram-Account](#)

[„Bis Mai schwimmflügelfrei...“](#)

[Neues Bewerbungsportal für die Küste](#)

[Neuerungen am DLRG Manager](#)

[Statistiken 2021](#)

[Neues Kartenset „Partizipation ist Pflicht!“](#)

[Die FITNASS-Tour 2022](#)

[Weihnachtspause der Materialstelle](#)

[NRW-Koalition stärkt Wasserrettung in Nordrhein-Westfalen](#)

[VK im Dialog startet am 4. Januar](#)

Kurz & Knapp:

Lebensretter: Ausgabe 4/21

Der Versand der neuen Ausgabe unseres Verbandsmagazins ist gerade angelaufen. Schon jetzt könnt ihr den "Lebensretter" [online lesen](#). Das Topthema der aktuellen Ausgabe ist die Bundestagung im Oktober und die dortige Wahl von Ute Vogt zur ersten Präsidentin der DLRG. Die jeweils aktuelle Lebensretter-Ausgabe könnt ihr auch automatisch auf der Website eurer Gliederung präsentieren. Dafür müsst ihr das Plug-In "Einheitliche Inhalte" in TYPO3 nutzen.



Compliance Grundsätze

Die Bundestagung in Dresden hat im Oktober die Compliance Grundsätze der DLRG verabschiedet. Diese vermitteln ein Ebenen übergreifendes Wertesystem, das alle Ehren- und Hauptamtlichen zu einem entsprechenden Verhalten verpflichtet. Die Grundsätze findet ihr inzwischen auf dlrg.de und einen Erklär-Film bei [DLRG Tube](#).

Weihnachtsferien in der DSGVO

Der Bereich Marketing & Vertrieb der DLRG Service Gesellschaft (DSG) bedankt sich bei allen Kunden, Partnern und Dienstleistern für ein spannendes und erfolgreiches Jahr und verabschiedet sich am 22. Dezember in die Weihnachtspause. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen ab dem 4. Januar 2022.

Neue Prüfungsordnung

Am 1. Januar 2022 tritt die neue Prüfungsordnung (PO) Öffentliche Gefahrenabwehr/Katastrophenschutz in Kraft. Die neue, sechste Auflage der PO ist ab sofort in der Dokumente-App (im Ordner Öffentliche Gefahrenabwehr) im ISC zu finden. Die gedruckten Versionen werden wie gewohnt in wenigen Wochen verfügbar sein.

#ZusammenGegenCorona

Auch der DLRG Bundesverband unterstützt die Initiative #ZusammenGegenCorona, die seit ein paar Tagen läuft und bereits für mediale Bekanntheit sorgte. Über 150 große deutsche Firmen und Marken rufen mit angepassten Slogans zum Impfen auf.

Verbreitet gerne diese Initiative mit unserem **Textvorschlag**. Nutzt dazu auch gerne **die passenden Bilder**, die ihr [hier herunterladen](#) könnt.

Kindern das Schwimmen beibringen, Rettungsdienst am See und an der Küste leisten oder im Katastrophenfall mit den Spezialisten der Wasserrettung bereitstehen: Das und noch mehr sind unsere Aufgaben in normalen Zeiten.

Seit vielen Monaten gehört auch der Dienst in Teststationen und Impfzentren dazu. Einkaufs- und Fahrdienste ergänzen unseren Alltag. Wir helfen gerne, aber wir brauchen auch wieder Lehrgänge, Trainingszeiten und die Möglichkeiten, uns persönlich zu treffen, um unsere Einsatzbereitschaft auf dem gewohnten Niveau zu halten.

Deshalb unser Appell: Helft mit, Corona zu bekämpfen! Eine Impfung ist derzeit der einfachste Weg, die Pandemie einzudämmen. Mit der Impfung verhindern wir in den meisten Fällen den Ausbruch der Krankheit und schützen andere. Das entlastet Kliniken, rettet Menschenleben und bringt uns unsere Freiheit zurück!

Deshalb: Impfen gehen!



Reduzierung der Präsenz-Veranstaltungen der Bundesakademie

Aufgrund der bundesweit deutlich ansteigenden Infektionszahlen und des Anteils von Corona-Patienten in den Krankenhäusern hat das Präsidium beschlossen, alle als Präsenzveranstaltungen des Bundesverbandes **bis einschließlich 30. Januar 2022** terminierten Lehrgänge, Tagungen und Workshops grundsätzlich abzusagen.

Zur Sicherstellung der fortwährenden Ausbildungs- und Einsatzfähigkeit der DLRG ist der folgende Lehrgang hiervon nicht betroffen und **wird in Präsenz** durchgeführt:

- 21.-23.01.22 Sichtungislehrgang für Einsatzkräfte im Ausland (Lehrgangsnummer 24416-22)

Es gilt für diese Veranstaltung die 2GPlus-Regel.

Über die Art der Durchführung aller anderen Lehrgänge, Tagungen und Workshops beraten derzeit die jeweiligen Ressorts. Nach Festlegung, ob die jeweilige Veranstaltung ersatzlos gestrichen, verschoben oder online durchgeführt wird, werden die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgehend durch die Bundesakademie informiert.

Das **Team der Bundesakademie** wünscht ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



NIVEA Preis für Lebensretter 2021 verliehen

Anfang Dezember verliehen die DLRG und ihr Kooperationspartner Beiersdorf AG zum bereits 33. Mal den **NIVEA Preis für Lebensretter**. Mit dem einzigen Preis für Wasserrettung in Deutschland werden jährlich Menschen für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt.

Coronabedingt fand die Preisverleihung erneut auf der digitalen Bühne, bei YouTube, statt. Das machte die Veranstaltung jedoch nicht weniger spannend. Unter den Laudatoren waren unter anderem Profi-Tänzerin Isabel Edvardsson und Galileo-Extremreporter Harro Füllgrabe, der sich auch als DLRG Botschafter engagiert.

In einer rund 35-Minütigen Videoübertragung ehrten sie die besonderen Preisträgerinnen und Preisträger, die durch ihren mitunter lebensrettenden Einsatz diesen Preis mehr als verdient haben. Neben einer schicken Trophäe freuten sich die Gewinner über Preisgelder in Höhe von bis zu 10.000 Euro.



Die Lebensretter der DLRG Rheinböllen

Die Preisträger im Überblick:

- DLRG Ortsgruppe Rheinböllen (*Kategorie Lebensrettung DLRG Mitglied*)
- Sophie Schwierske (*Kategorie Lebensrettung Nicht DLRG Mitglied*)
- Helga Wendt (*Kategorie Seepferdchen für alle*) – zum Gespräch im DLRG Podcast
- DLRG Ortsgruppe Wildeshausen (*Kategorie Miteinander stark*)

Die emotionalen Geschichten sowie das Event stehen als Video on Demand auf unserem YouTube-Channel [DLRGTube](#) zum Abruf zur Verfügung.

Icons für euren Instagram-Account

Ihr wollt euren Instagram-Auftritt aufpolieren? Da haben wir das Richtige für euch: Ab sofort könnt ihr euch im ISC eine Auswahl an **Icons für Story-Highlights** herunterladen. Damit verpasst ihr eurem Account auch bei den Stories den passenden DLRG-Anstrich.

Die Icons findet ihr im **ISC** in der Dokumenten-App im Ordner Verbandskommunikation (CD-CI-Vorlagen/"IG Highlight Icons.zip").

Sicher sind damit noch nicht alle Bereiche abgedeckt. Wenn ihr Anregungen habt, schickt sie gerne an social-media@dlrg.de und wir erstellen gerne weitere Icons.



„Bis Mai schwimmflügel frei...“

... so beginnt der Refrain unseres neuen Seepferdchen-Songs, der zur Bundestagung 2021 in Dresden uraufgeführt wurde. Mit toller Unterstützung von Robbi Pawlik alias **Bademeister Schaluppke** und Sängerin Daniela Wutte machen wir musikalisch auf die wichtige und lebensrettende Schwimmausbildung aufmerksam. Hört euch auf unserem YouTube-Channel [DLRG Tube](#) den kompletten Song an.



Doch damit nicht genug: Für Gliederungen lohnt sich das Reinhören gleich doppelt. Denn wenn ihr im kommenden Jahr eine Tour von Bademeister Schaluppke besuchen wollt, bekommt ihr darauf einen Gruppenrabatt! Schreibt uns einfach bei [Facebook](#) eine Privatnachricht mit dem Namen eurer Gliederung, einem Ansprechpartner sowie dem gewählten Termin und wir stellen für euch den Kontakt zur Eventagentur her. Die Termine der Tour findet ihr auf schaluppke.de/termine/

Neues Bewerbungsportal für die Küste

Rund zwölf Monate Entwicklungsarbeit hat es gebraucht, jetzt ist es online: **Das neue Bewerbungsportal** des Zentralen Wasserrettungsdienstes-Küste (ZWRD-K).

Nachdem das bisherige Verwaltungsprogramm über zehn Jahre im Einsatz war, wurde es höchste Zeit für eine Neuentwicklung. Marc-Oliver Bulitza, in der Koordinierungsstelle ZWRD-K für die Software verantwortlich, und die beiden IT-Entwickler Hanno Sainisch und Steven Streller haben in monatelanger Arbeit ein neues Programm erstellt, das einfacher zu bedienen ist und nach und nach mit weiteren Optionen ausgestattet werden soll.



Foto: Anna-Lena Kropp

Eines der neuen Features für Bewerber ist **das Ampelsystem** im neugestalteten Bewerbungsprozess. Hier kann jeder Nutzer die Bewerbungsauslastung im jeweiligen Zeitraum sehen und sich direkt bei Bedarf nach anderen Zeiträumen oder Stationen umschaun.

Auch **die Gruppenbewerbungen** wurden angepasst: Man kann sich nun einen Code am Ende des Bewerbungsprozesses generieren lassen und an seine Freunde weitergeben. Diese können den Code im Bewerbungsportal an entsprechender Stelle (Gruppe beitreten) eintragen und sich direkt für denselben Zeitraum wie der Gruppenersteller bewerben.

Hier soll das Portal – wie auch an einigen weiteren Stellen – noch weiter ergänzt und verbessert werden.

Nach dem **Motto „Nach der Saison ist vor der Saison“** starteten wir am 1. November mit unserem neuen Bewerbungsportal in die **Saisonvorbereitung 2022**. Innerhalb von nur 48 Stunden konnten wir unglaubliche 2.000 Bewerbungen verbuchen. **Das ist absoluter Rekord!** Wir hoffen auf viele weitere Bewerbungen, um mit euch die Strände an Nord- und Ostsee sicherer zu machen.

Wer sich noch unschlüssig ist, wann und wo er nächstes Jahr die Strände sicherer machen möchte, kann vielleicht die Feiertage nutzen und sich im neuen Portal auf seinen Wunschzeitraum und seine Wunschstation bewerben.

Hier geht's zum Portal: zwr-d-k.dlrg.de

Übrigens, mehr über das neue Portal erfahrt ihr in der neuen Lebensretter-Ausgabe: dlrg.de/lebensretter

Neuerungen am DLRG Manager

Zum 21. Dezember gehen einige Neuerungen am DLRG Manager produktiv:

- **Anmeldung mit dem DLRG Account möglich:** Wer bereits im ISC mit seinem DLRG Account angemeldet ist und dann in den DLRG Manager verzweigen möchte, braucht sich dafür nicht neu anzumelden. Voraussetzung ist allerdings, dass der DLRG Account einmalig im Userprofil des DLRG Managers hinterlegt wird, zum Beispiel wie folgt:

und dann in den DLRG Manager verzweigen möchte, braucht sich dafür nicht neu anzumelden. Voraussetzung ist allerdings, dass der DLRG Account einmalig im Userprofil des DLRG Managers hinterlegt wird, zum Beispiel wie folgt:

Die 2-Faktor-Authentifizierung bleibt davon unberührt.

- **Jahresvortrag:** Im DLRG Wiki findet ihr einen neuen Beitrag zum Jahresvortrag, für die Gliederungen, die bilanzieren müssen.
- **Sachkontenblätter Jahresabschluss:** Die vorgenommenen Einstellungen beim Jahresabschluss, einige Sachkontenblätter nicht mit auszugeben, hat sich in der Praxis nicht bewährt. Daher werden jetzt wieder alle Sachkonten mit ausgegeben.
- **Workflow Eingangsrechnung:** Die Einstellungen zum Eingangsrechnungsworkflow sind abgeschlossen. Die Eingabe der Kontierung kann jetzt am Ende des Freigabeprozesses vor der Zahlungsfreigabe erfolgen.

Der Jahreswechsel steht kurz bevor; bitte an folgende Arbeiten denken:

- Erstellen der Beitrags- und Mitgliederstatistik und Einfrieren der Daten. **Achtung**, auch hier nochmals der dringende Hinweis: Wenn die Statistiken nicht zum 30.12.21 erzeugt und „eingefroren“ werden, wird es nicht möglich sein, ab dem 1. Januar korrekte Statistikdaten für das Vorjahr anzuzeigen!

Aufgaben im neuen Jahr:

- **Überprüfen der Einzelmitglieder und Familien:** Einige Mitglieder müssen evtl. aus ihrer Familie herausgelöst werden und bekommen einen Erwachsenen-Beitrag. Durch die Veränderung kann es sein, dass die Familie im System aufgelöst werden muss. Wir empfehlen, die Mitglieder über die geänderten Beiträge zu informieren. Die Prüfung macht ihr am besten mit der Funktion „Prüfen Beitragsposition“. Damit könnt ihr die Pflegemaßnahmen größtenteils automatisieren.

Statistiken 2021

Seit Mitte November können die Daten für die **Mitgliederstatistik** und den statistischen **Jahresbericht 2021** im Internet-Service-Center eingepflegt werden. In den vergangenen Jahren sind viele der eingereichten Verbesserungsvorschläge umgesetzt worden, sodass die Statistik-Abgabe weiter vereinfacht werden konnte.

Die Berechtigungen der Benutzer zur Erfassung nehmen die Webmaster der Gliederungen vor. Inhaltliche Rückfragen beantwortet in der Regel der jeweilige Landesverband. Nutzer des DLRG Managers können die Daten für die Mitgliederstatistik auf Wunsch direkt in der ISC-App aus dem DLRG Manager abrufen.

Sollten technische Probleme auftreten, können Nutzer diese direkt an statistik@dlrg.de melden, damit sie zeitnah behoben werden.

Zur Anleitung [Merkblatt für den statistischen Jahresbericht und die Mitgliederstatistik](#)



Foto: Adobe Stock (Laurent Delhoume)

Neues Kartenset „Partizipation ist Pflicht!“



Partizipation ist ein Grundprinzip der Kinder- und Jugendverbandsarbeit, deren oberstes Ziel ist, eine größtmögliche Beteiligung aller herzustellen! Sie ist also Pflicht und keine Kür! Nicht umsonst hat die DLRG-Jugend „die gleichberechtigte Teilhabe von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihren jeweiligen Lebenswelten“ in ihrem Leitbild verankert.

Um die Partizipation von Kindern und Jugendlichen weiter auszubauen, bietet die DLRG-Jugend daher ein selbstentwickeltes Kartenset an, das Impulse und Diskussionsansätze zu diesem Thema gibt. Konkrete Fragen zum Vertiefen werden aufgeworfen sowie konkrete Beispiele aus der alltäglichen Verbandsarbeit gegeben.

Das Kartenset setzt an unterschiedlichen Stadien der Partizipation an und lädt dazu ein, in der Gruppe oder allein über die aufgeworfenen Aspekte und Beispiele auch hinaus zu denken. Weitere Infos unter dlrg-jugend.de/themen/kinder-jugendpolitik

Damit verknüpft findet vom 1. bis 3. April 2022 in Bad Nenndorf das [Seminar „Partizipation in der DLRG-Jugend“](#) statt. Hier werden neben grundlegenden Inputs zum Thema vor allem auch Möglichkeiten zum Ausprobieren und Reflektieren des Kartensets geboten.

Die FITNASS-Tour 2022

Bei der FITNASS-Tour könnt ihr euch miteinander im und auf dem Wasser messen! Auf der gemeinsam mit der BKK24 organisierten Team-Challenge könnt ihr mit Freunden, Arbeitskollegen oder Vereinskameraden den Aqua-Track meistern. Der 17 Meter langer Parcours auf dem Wasser hält viele verschiedene Hindernisse bereit hält: Große Hürden, schmale Stege, rutschige Flächen. Eure Geschicklichkeit und Fitness sind gefragt!



Ziel der Challenge ist es, mit eurem vierköpfigen Team innerhalb von 5 Minuten pro Durchgang den Aqua-Track möglichst oft zu überwinden. Gewonnen hat das Team, das am Ende aller Durchgänge die meisten Runden auf dem Track absolviert hat.

2022 gastiert die FITNASS-Tour in Hankensbüttel (9. Juli), Tönning (23. Juli), Sassenberg (21. August), Bad Nenndorf (8. Oktober) und Wetzlar (16. Oktober).

Ihr wollt die FITNASS-Tour zu euch holen? Dann bewirbt euch als Ortsgruppe für 2023. Weitere Infos findet ihr unter dlrg.de/fitness

Weihnachtspause der Materialstelle



Foto: Adobe Stock

Auch in diesem Jahr wird das Team der Materialstelle dafür sorgen, dass alle Auftragseingänge bis einschließlich 19. Dezember pünktlich vor Weihnachten an unseren Paketdienstleister übergeben werden (vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Produkte).

Ab dem 24. Dezember gehen wir in den Weihnachtsurlaub. Nach unseren Inventurarbeiten werden wir ab dem 10. Januar wieder wie gewohnt alle Auftragseingänge bearbeiten.

Telefonisch sind wir für euch bereits ab dem 3. Januar wieder erreichbar.

Das Team der Materialstelle wünscht euch und euren Familien Gesundheit, eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Passt auf euch auf!
Euer Team der Materialstelle

NRW-Koalition stärkt Wasserrettung in Nordrhein-Westfalen

Im Nachgang der Hochwasserkatastrophe im Juli ist deutlich geworden, dass bei den Wasserrettungszügen in Nordrhein-Westfalen (NRW) mit Blick auf die überwiegend älteren Einsatzfahrzeuge seit Jahren ein hoher Investitionsbedarf besteht. Deshalb haben die Fraktionen von CDU und FDP im Landtag in ihren Sitzungen am 7. Dezember einen Haushaltsänderungsantrag beschlossen, um zusätzlich 1,5 Millionen Euro für die Anschaffung von Dienstfahrzeugen der Wasserrettungszüge bereitzustellen. Dazu erklärten die Sprecher und Berichterstatter für Katastrophenschutz, Thomas Schnelle (CDU) und Dr. Werner Pfeil (FDP):

Thomas Schnelle: „Bereits im vorliegenden Entwurf für den Haushalt 2022 hat das Innenministerium 34 Millionen Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung über 77 Millionen Euro für die Ausstattung mit Landesfahrzeugen im Rahmen des Konzeptes zur Optimierung des Katastrophenschutzes in Nordrhein-Westfalen vorgesehen. Die Fraktionen von CDU und FDP sehen darüber hinaus weitere Investitionsbedarfe bei der Wasserrettung und legen daher diesen gemeinsamen Haushaltsänderungsantrag vor.“



Foto: Dark Britze

Dr. Werner Pfeil: „Die Tätigkeit der DLRG bei der Wasserrettung ist angesichts der steigenden Gefahr von Extremwetterereignissen unschätzbar. Bislang wurden sie strukturell nicht so umfangreich unterstützt wie andere Hilfsorganisationen in NRW. Das wollen wir ändern. Auf Initiative der regierungstragenden Fraktionen sollen zusätzliche Haushaltsmittel von 1,5 Millionen Euro explizit in

die Wasserrettung fließen. Die notwendigen Spezialfahrzeuge sind kaum über Eigenmittel und Spenden zu finanzieren. Sie dienen aber der Sicherheit der Bevölkerung, wie wir bei der Flutkatastrophe im Juli eindringlich gesehen haben. Deshalb wollen wir den Erwerb von Seiten des Landes zusätzlich finanziell unterstützen.“

Die beiden Landesverbände der DLRG in NRW (Nordrhein und Westfalen) bilden mit ihren etwa 400 örtlichen Gliederungen und mehr als 150.000 Mitgliedern die größte Hilfsorganisation im Wasserrettungsdienst. Sie stellen insgesamt 18 Wasserrettungszüge.

Quelle: Presseinfo CDU NRW

VK im Dialog startet am 4. Januar

Die Verbandskommunikation (VK) bietet seit Anfang November Austauschabende via Zoom für ehrenamtliche Mitglieder der DLRG an, die als Leiter der Verbandskommunikation in den Gliederungen arbeiten oder sich für Öffentlichkeitsarbeit interessieren. Die Austauschabende finden an jedem ersten Dienstag im Monat, von 20.15 bis 21.15 Uhr statt.

Zum Auftakt im neuen Jahr stellen wir euch am 4. Januar das Thema „**Leitung VK – Was hängt da alles dran?**“ vor.

Wahlen stehen an und ihr sucht noch jemanden für die Leitung Verbandskommunikation? Aber welche Aufgaben kommen auf sie bzw. ihn zu? Was sollte man für das Amt mitbringen?

Diese Zoom-Konferenz soll einen Überblick über Aufgaben und Kompetenzen geben. Anschließend freuen wir uns auf den Austausch zu euren Erfahrungen. Außerdem zeigen wir auf, welche Ausbildungsangebote es in der Verbandskommunikation bei der DLRG gibt.

Die Zahl der Anmeldungen zu den einzelnen Zoom-Meetings ist begrenzt. Anmelden könnt ihr euch [hier](#). Danach erhaltet ihr die Zugangsdaten.



Foto: Andrey Popov (Adobe Stock)

Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)

Generalsekretär Ludger Schulte-Hülsmann

Im Niedernfeld 1-3

31542 Bad Nenndorf

Tel.: 05723/955-0

Fax: 05723-955999

E-Mail: bgf@bgst.dlrg.de

Eingetragen im Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Vereins-Register-Nr.: VR 244198-NZ

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Ute Vogt, Präsidentin

USt-ID: DE 119 823 912

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:

Frank Villmow, Leiter Verbandskommunikation

Newsletter Abonnement

Du möchtest keinen Newsletter mehr erhalten, deine Daten einsehen oder ändern? Kein Problem, gehe einfach auf [unsere Newsletter-Seite](#) und trage dort deine E-Mail Adresse ein, mit der du diesen Newsletter empfangen hast. Anschließend bekommst du einen Link per E-Mail zugeschickt, über den du deine Daten verändern kannst.